

Zeitschrift: Prisma : illustrierte Monatsschrift für Natur, Forschung und Technik
Band: 8 (1953)
Heft: 3

Artikel: Die neuesten Langstreckenbomber
Autor: Killer, Jakob
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-653859>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 09.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Belichtungs- und Entwicklungsvorgang erfolgen in einem Gerät, dem DEVELOP-COMBI (für Vorlagen bis 36 cm Breite bei unbegrenzter Länge)

Vorlage, mit der Schrift nach unten, darauf zu liegen kommt. Nach der eingestellten Belichtungszeit schaltet sich der Apparat selbsttätig aus, man entnimmt ihm das Negativpapier und läßt es mit einem Blatt Übertragspapier, Schicht gegen Schicht, durch das DEVELOP-Entwicklungsgerät laufen. Die so behandelten Papiere verlassen nach einigen Sekunden automatisch und in fast trockenem Zustand das Gerät, nachdem sie beim Passieren des Entwicklerbades bzw. der alkalischen Lösung fest aneinandergepreßt wurden. Nach etwa 30 bis 45 Sekunden zieht man die beiden Papiere voneinander ab, legt das Positiv kurze Zeit zum Trocknen aus und hat damit bereits die fertige Kopie. Diese, binnen weniger als 2 Minuten hergestellten Kopien besitzen, vor allem, wenn man sie in besonderen Fällen einer Wässerung unterzieht, eine unbeschränkte Haltbarkeit und sind auch in der Herstellung nicht teuer, da sich COPYRAPID-Papier billiger stellt als normales Photokopierpapier.

Die verschiedenen von AGFA entwickelten COPYRAPID-Übertragspapiere ermöglichen die Herstellung von einseitigen, doppelseitigen, transparenten und kartonstarken Blitzkopien sowie von solchen auf Luftpostpapier, und zwar von einseitigen oder doppelseitigen, transparenten oder undurchsichtigen Vorlagen. Eine besondere Verstellvorrichtung des Deckels bei den Belichtergeräten gestattet auch das Kopieren aus dicken Büchern. Mit dem Kombinationsbelichter DUOKOP, einer Weiterentwicklung des UNIKOP,



kann man, neben dem gewöhnlichen „Blitzkopieren“, von transparenten Originalen oder von transparenten „Blitzkopien“ undurchsichtiger Originale Lichtpausen herstellen oder Metallfolien für Vervielfältigungsmaschinen, wie ROTAPRINT, MULTILITH usw. belichten.

Im DEVELOP-COMBI ist neuerdings sogar noch ein besonders vollkommenes Modell auf dem Markt erschienen, bei dem Entwickler- und Belichtergerät in einer Maschine vereint sind, was eine weitere Beschleunigung und Vereinfachung des Verfahrens und nebenher noch eine erhebliche weitere Platzersparnis bedeutet. Damit ist die „Abschreibemaschine“ in ihrer jetzigen Form so vollkommen, daß sie ihren Zweck restlos erfüllt, nämlich in kürzester Zeit originalgetreue Kopien herzustellen und eine arbeitssparende und moderne Bürohilfe zu sein.

Dr. K. Switil.

DIE NEUESTEN LANGSTRECKENBOMBER

In den USA. wurden in jüngster Zeit von zwei führenden Flugzeugfabriken, der Consolidated Vultee

Aircraft Corp. (Kalifornien) und der Boeing Airplane Corp. in Seattle, neue Langstreckenbomber entwickelt.

DK 623.746.4



Einen davon, den Prototypen des „Convair YB-60“ zeigt unser Bild. Mit diesem Apparat wurden die Testflüge am 18. April 1952 begonnen, weitere Flugzeuge dieses Typs wurden von der USA.-Luftwaffe in Auftrag gegeben. Sie werden gleichfalls mit je 8 Pratt & Whitney - Düsenstrahltriebwerken ausgerüstet. Die übrigen technischen Daten und Einzelheiten dieser Apparate werden vorläufig nicht veröffentlicht.

Sowohl bei Convair wie auch bei Boeing sind nun eine Anzahl Langstreckenbomber dieser Typen im Bau begriffen, die nach Fertigstellung der amerikanischen Luftwaffe abgeliefert werden.

Jakob Killer